

**Abstract:**  
**Motivationale Faktoren ehrenamtlichen Engagements in der  
Flüchtlingsarbeit**

Anneke Müller & Lisa Knauder

Betreuer: Jun.-Prof. Ulf Tranow

Vor dem Hintergrund des starken Anstiegs an Flüchtlingen im vergangenen Jahr ist der Bedarf an ehrenamtlichen Helfern deutlich angestiegen. Diese ehrenamtlichen Helfer leisten einen wichtigen Teil zur Integration der Flüchtlinge in die Gesellschaft und sind eine große Unterstützung für den Staat, der an die Grenzen seiner personellen Ressourcen gestoßen ist. Eine ehrenamtliche Tätigkeit in der Flüchtlingsarbeit stellt eine längerfristige Verpflichtung dar, deshalb wurde in dieser Studie untersucht, welche Motivation die ehrenamtlich Tätigen antreibt, Zeit und Mühe in eine Tätigkeit zu investieren, für die sie nicht monetär entlohnt werden. Mittels der Durchführung qualitativer Interviews soll gezeigt werden, dass die ehrenamtlich Engagierten mit der Ausübung ihres Ehrenamtes ein politisches Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit und populistische Tendenzen setzen wollen, die Gesellschaft mitgestalten möchten, Hilfsbereitschaft zeigen und es als eine gesellschaftliche Verpflichtung ansehen diesen Menschen zu helfen. Zum anderen spielen auch egoistische Motive eine Rolle, da die soziale Anerkennung und Wertschätzung aus ihrem sozialen Umfeld, sowie von den geflüchteten Personen selber, die sozialen Kontakte und das Gefühl des Gebrauchtwerdens für die Befragten wichtige Motive sind.